

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort . . . . .	V
Aus dem Vorwort zur 3. Auflage 2009 . . . . .	VI
Inhaltsübersicht . . . . .	VII
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	XXXVII
Literaturverzeichnis . . . . .	XLIX
<b>Erster Teil:</b>	
<b>Einführung</b>	
<b>§ 1 Begriff und Struktur des Arbeitsrechts</b> . . . . .	1
I. Begriff . . . . .	1
II. Struktur . . . . .	1
III. Stellung des Arbeitsrechts im Rechtssystem . . . . .	2
IV. Überblick über die arbeitsrechtlichen Gesetze . . . . .	3
V. Kodifikation des Arbeitsvertragsrechts . . . . .	6
<b>§ 2 Überblick über die Literatur im Arbeitsrecht</b> . . . . .	7
I. Gesetzessammlungen . . . . .	8
II. Lehrbücher . . . . .	8
III. Fallsammlungen . . . . .	8
IV. Nachschlagewerke und Kommentare . . . . .	9
V. Entscheidungssammlungen . . . . .	10
VI. Zeitschriften . . . . .	10
<b>§ 3 Praktische Bedeutung des Arbeitsrechts</b> . . . . .	11
I. Empirisches . . . . .	11
II. Wirtschafts- und sozialpolitische Bedeutung . . . . .	11
<b>§ 4 Überblick über die Geschichte des Arbeitsrechts</b> . . . . .	12
<b>§ 5 Methodische Grundfragen des Arbeitsrechts</b> . . . . .	17
I. Einführung . . . . .	17
1. Methodische Grundfragen . . . . .	17
2. Vorverständnis, Methodenwahl und die „Lagertheorie im Arbeitsrecht“ . . . . .	18
3. Gerechtigkeit und Gesetzesbindung . . . . .	18
II. Rechtsquellenvielfalt . . . . .	19
III. Auslegung partikularer und widersprüchlicher Gesetze . . . . .	19
IV. Generalklauseln und unbestimmte Rechtsbegriffe . . . . .	20
V. Rechtsfortbildung und Richterrecht . . . . .	21

## Zweiter Teil:

### Grundbegriffe des Arbeitsrechts

<b>1. Abschnitt: Das Arbeitsverhältnis</b> . . . . .	24
<b>§ 6 Arbeitsvertrag und Arbeitsverhältnis</b> . . . . .	24
I. Begriffe . . . . .	24

	Seite
II. Abgrenzung zwischen Arbeitsvertrag und Arbeitsverhältnis . . . . .	24
III. Rechtsnatur des Arbeitsverhältnisses . . . . .	25
<b>§ 7 Der Arbeitgeber . . . . .</b>	<b>25</b>
I. Begriff des Arbeitgebers . . . . .	25
II. Voraussetzungen der Arbeitgebereigenschaft . . . . .	26
III. Funktionen des Arbeitgebers . . . . .	27
IV. Prozessuale Bedeutung der Arbeitgebereigenschaft . . . . .	28
<b>§ 8 Arbeitsvertrag und Arbeitnehmerbegriff . . . . .</b>	<b>28</b>
I. Einleitung und Bedeutung . . . . .	29
II. Die Definition des Arbeitsvertrages . . . . .	30
1. Vertragsfreiheit und tatsächliche Durchführung des Vertrages . . . . .	31
2. Privatrechtlicher Vertrag . . . . .	33
a) Grundsatz . . . . .	33
b) Abgrenzung zu anderen Rechtsverhältnissen . . . . .	33
aa) Beamte, Richter und Soldaten . . . . .	33
bb) Strafgefangene, Sicherungsverwahrte . . . . .	33
cc) Familienrechtliche Dienstleistungen . . . . .	34
dd) Vereinsrechtliche, kirchliche oder karitative Dienstleistungen . . . . .	34
3. Leistung von Arbeit gegen Entgelt . . . . .	36
a) Begriff der Arbeit . . . . .	36
b) Abgrenzung zu anderen Vertragstypen . . . . .	36
aa) Werkvertrag . . . . .	36
bb) Auftrag . . . . .	37
4. Im Dienste eines anderen in persönlicher Abhängigkeit . . . . .	37
a) Abgrenzung zum freien Dienstvertrag . . . . .	38
b) Die gesetzlichen Kriterien . . . . .	39
aa) Weisungsbindung . . . . .	39
(1) Zeitliche Lage . . . . .	39
(2) Inhalt . . . . .	39
(3) Ort . . . . .	41
(4) Durchführung der Arbeit . . . . .	41
(5) Ordnung und Verhalten im Betrieb (§ 106 GewO) . . . . .	41
bb) Fremdbestimmte Arbeit . . . . .	41
cc) Grad der persönlichen Abhängigkeit . . . . .	42
dd) Gesamtbetrachtung . . . . .	42
ee) Abweichende Theorien und Abgrenzungskriterien . . . . .	42
ff) Unerhebliche Abgrenzungskriterien . . . . .	43
gg) „Neue Selbstständigkeit“ . . . . .	43
c) Vertiefungsproblem: Das Verhältnis des Arbeitnehmerbegriffs zum sozialversicherungsrechtlichen Beschäftigtenbegriff . . . . .	45
d) Handels- oder Versicherungsvertreter . . . . .	46
e) (Organ-)Mitglieder juristischer Personen und Personengesellschaften . . . . .	47
III. Vertiefungsproblem: Arbeitnehmer und Verbraucherschutzrecht . . . . .	50
1. Widerruf von Aufhebungsverträgen nach §§ 312g, 355 BGB? . . . . .	52
2. Verbraucherträge im Sinne des § 310 Abs. 3 Nr. 1 BGB . . . . .	52
3. Höhe der Verzugszinsen nach § 288 BGB . . . . .	52
<b>§ 9 Besondere Arbeitnehmergruppen und arbeitnehmerähnliche Personen . . . . .</b>	<b>54</b>
I. Arbeiter und Angestellte . . . . .	54
II. Leitende Angestellte . . . . .	55

	Seite
III. Arbeitnehmerähnliche Personen . . . . .	57
1. Begriff und Abgrenzung . . . . .	57
2. Rechtsfolgen . . . . .	58
3. Praktische Bedeutung . . . . .	59
IV. Zu ihrer Berufsbildung Beschäftigte . . . . .	60
V. Vertiefungsproblem: Praktikantenverträge . . . . .	61
1. Einleitung . . . . .	61
2. Gesetzliche Definitionen . . . . .	61
3. Abgrenzung zum Arbeitsvertrag . . . . .	62
4. Praktikumsarten . . . . .	62
a) Pflichtpraktika . . . . .	63
b) Freiwillige Praktika . . . . .	63
c) „Schnupperpraktika“ . . . . .	63
d) Doktorandenverträge . . . . .	64
5. Rechtsfolgen . . . . .	64
a) Anwendung des BBiG . . . . .	64
b) Anwendung des MiLoG . . . . .	64
VI. Vertiefungsproblem: Sog. Ein-Euro-Jobber . . . . .	64
<b>§ 10 Arten des Arbeitsverhältnisses . . . . .</b>	<b>65</b>
I. Das sog. „Normalarbeitsverhältnis“ . . . . .	65
II. Teilzeitarbeitsverhältnisse . . . . .	65
III. Befristetes Arbeitsverhältnis . . . . .	66
IV. Probearbeitsverhältnis . . . . .	67
V. Aushilfsarbeitsverhältnis . . . . .	67
VI. Leiharbeitsverhältnis . . . . .	68
1. Abgrenzung zu anderen Formen drittbezogenen Personaleinsatzes . . . . .	69
2. Regelungen des AÜG . . . . .	70
a) Voraussetzungen . . . . .	70
b) Unwirksamkeit und Rechtsfolgen . . . . .	71
c) Der Gleichstellungegrundsatz . . . . .	72
VII. Mittelbares Arbeitsverhältnis . . . . .	73
VIII. Gruppenarbeitsverhältnis . . . . .	73
<b>§ 11 Bezugspunkte arbeitsrechtlicher Regelungen . . . . .</b>	<b>74</b>
I. Betrieb . . . . .	74
1. Bedeutung des Betriebsbegriffs im Arbeitsrecht . . . . .	74
2. Vertiefungsproblem: Teleologische Bestimmung des Betriebsbegriffs . . . . .	75
II. Unternehmen – Unternehmer . . . . .	77
III. Konzern . . . . .	78
<b>§ 12 Interessenvertretungen von Arbeitnehmern und Arbeitgebern . . . . .</b>	<b>79</b>
I. Gewerkschaften . . . . .	79
1. Geschichtliche Entwicklung . . . . .	79
2. Organisation . . . . .	79
3. Mitgliederzahlen . . . . .	80
II. Arbeitgeberverbände . . . . .	80
1. Geschichtliche Entwicklung . . . . .	80
2. Organisation . . . . .	80
III. Aufgaben der Koalitionen . . . . .	81
IV. Betriebsrat . . . . .	81

	Seite
<b>2. Abschnitt: Die Rechtsquellen des Arbeitsrechts . . . . .</b>	<b>81</b>
<b>§ 13 Allgemeines . . . . .</b>	<b>81</b>
<b>§ 14 Supranationales und internationales Arbeitsrecht . . . . .</b>	<b>82</b>
I. Recht der Europäischen Union . . . . .	83
1. Wichtige Rechtsquellen des Europarechts . . . . .	83
a) Primärrecht . . . . .	84
aa) Geschriebenes Primärrecht . . . . .	84
bb) Ungeschriebenes Primärrecht . . . . .	85
cc) Geplanter Beitritt zur EMRK . . . . .	87
b) Sekundärrecht . . . . .	87
2. Wichtige Strukturprinzipien/dogmatische Figuren . . . . .	88
a) Die Bedeutung der autonomen Auslegung/Rolle des EuGH . . . . .	88
b) Dogmatik des Primärrechts, insbesondere Grundfreiheiten . . . . .	92
aa) Unmittelbare Anwendbarkeit und Verpflichtete . . . . .	92
bb) Funktionen der Grundfreiheiten . . . . .	92
c) Dogmatik des Sekundärrechts, insbesondere Richtlinien . . . . .	94
aa) Unmittelbare Wirkung . . . . .	94
(1) Verordnung . . . . .	94
(2) Richtlinie . . . . .	94
bb) Grenzen der unmittelbaren Wirkung bei Richtlinien . . . . .	95
(1) Grundsatz: Keine umfassende Horizontal- bzw. Drittewirkung . . . . .	95
(2) Kompensation 1: Weite Auslegung des Begriffes „Staat“ . . . . .	95
(3) Kompensation 2: Richtlinienkonforme Auslegung . . . . .	96
(4) Kompensation 3: Staatshaftungsanspruch . . . . .	97
(5) Kompensation 4: Auslegung des Primärrechts im Lichte des Sekundärrechts . . . . .	98
d) Prozessuelles . . . . .	100
aa) Vorabentscheidungsverfahren . . . . .	100
bb) Vertragsverletzungsverfahren . . . . .	102
3. Europäisches Arbeitsrecht – eine Übersicht . . . . .	102
a) Einleitung . . . . .	102
b) Europäisches Arbeitsrecht im Primärrecht . . . . .	103
aa) Geschriebenes Primärrecht . . . . .	103
bb) Unionsgrundrechte . . . . .	104
c) Europäisches Arbeitsrecht im Sekundärrecht . . . . .	105
aa) Verordnungen . . . . .	105
bb) Richtlinien . . . . .	106
II. Allgemeine völkerrechtliche Verträge . . . . .	108
III. Internationales Privatrecht . . . . .	111
1. Allgemeines . . . . .	111
2. Arbeitnehmerentsendung . . . . .	113
<b>§ 15 Verfassungsrecht . . . . .</b>	<b>114</b>
I. Bedeutung des Grundgesetzes für das Arbeitsrecht . . . . .	114
II. Einwirkung der Grundrechte auf das Arbeitsrecht . . . . .	116
1. Funktionen der Grundrechte . . . . .	116
2. Grundrechtsbindung der Parteien des Arbeitsvertrags . . . . .	116
a) Unmittelbare Drittewirkungslehre . . . . .	117

	Seite
b) Mittelbare Drittwirkungslehre . . . . .	118
c) Schutzgebotsfunktion der Grundrechte . . . . .	119
3. Grundrechtsbindung der Kollektivvertragsparteien . . . . .	120
III. Einzelne Grundrechte . . . . .	122
1. Allgemeines Persönlichkeitsrecht (Art. 2 Abs. 1 i.V.m. Art. 1 Abs. 1 GG) . . . . .	122
2. Gleichheitsgrundsatz und Diskriminierungsverbote (Art. 3 GG) . . . . .	123
3. Glaubens- und Gewissensfreiheit (Art. 4 GG) . . . . .	127
4. Meinungs- und Pressefreiheit (Art. 5 GG) . . . . .	129
5. Ehe und Familie (Art. 6 GG) . . . . .	131
6. Koalitionsfreiheit (Art. 9 Abs. 3 GG) . . . . .	131
7. Berufsfreiheit (Art. 12 GG) . . . . .	133
a) Berufsfreiheit als Grundrecht des Arbeitnehmers . . . . .	134
b) Berufsfreiheit als Grundrecht des Arbeitgebers . . . . .	135
8. Eigentum (Art. 14 GG) . . . . .	137
9. Kirchliches Selbstbestimmungsrecht (Art. 140 GG i.V.m. Art. 137 WRV) . . . . .	138
a) Kündigung kirchlicher Arbeitnehmer: Verfassungsrechtliche Ausgangslage . . . . .	138
b) Rechtsprechung des EGMR . . . . .	140
c) Konfliktpotential und Ausblick . . . . .	140
d) Unionsrecht . . . . .	141
<b>§ 16 Gesetze und untergesetzliche Normen . . . . .</b>	<b>141</b>
I. Gesetze . . . . .	141
1. Einleitung . . . . .	141
2. Einseitig und zweiseitig zwingendes Gesetzesrecht . . . . .	141
3. Tarifdispositives Gesetzesrecht . . . . .	142
4. Dispositives Gesetzesrecht . . . . .	143
5. Gewohnheitsrecht . . . . .	143
6. Richterrecht . . . . .	143
II. Rechtsverordnungen . . . . .	143
III. Satzungsrecht . . . . .	144
<b>§ 17 Kollektivverträge . . . . .</b>	<b>144</b>
I. Tarifvertrag . . . . .	144
1. Inhalt des Tarifvertrags . . . . .	144
2. Wirkungen des Tarifvertrags . . . . .	145
3. Bindung an den Tarifvertrag . . . . .	145
4. Auslegung des Tarifvertrags . . . . .	146
II. Betriebsvereinbarung . . . . .	147
1. Regelungsbefugnis der Betriebspartner . . . . .	147
2. Wirkung der Betriebsvereinbarung . . . . .	147
<b>§ 18 Regelungen auf arbeitsvertraglicher Ebene . . . . .</b>	<b>148</b>
I. Einleitung . . . . .	148
II. Einzelarbeitsvertrag . . . . .	148
1. Abschließende Vereinbarungen im Einzelarbeitsvertrag . . . . .	148
2. Bezugnahme auf Tarifvertrag . . . . .	149
III. Vorformulierte Arbeitsbedingungen . . . . .	149
IV. Gesamtzusage . . . . .	149
V. Konkludente Vertragsänderung („Betriebliche Übung“) . . . . .	150
1. Bedeutung . . . . .	150
2. Rechtsgrundlage und Entstehungsvoraussetzungen . . . . .	150
a) Leistungsgewährung . . . . .	151

	Seite
b) Freiwillig . . . . .	151
c) Wiederkehrend . . . . .	152
d) Gleichförmig . . . . .	153
e) Vorbehaltlos . . . . .	153
f) An die gesamte Belegschaft (Kollektivbezug) . . . . .	153
3. Verhinderung und Änderung einer Vertragsbindung . . . . .	154
4. Besonderheiten im öffentlichen Dienst . . . . .	156
<b>VI. Direktionsrecht . . . . .</b>	<b>157</b>
1. Bedeutung des allgemeinen Direktionsrechts . . . . .	157
2. Einzelfälle von Weisungen zur Arbeit . . . . .	157
a) Inhalt der Tätigkeit . . . . .	157
b) Ort der Tätigkeit . . . . .	158
c) Arbeitszeit . . . . .	158
3. Weisungen zu arbeitsbegleitendem Verhalten . . . . .	159
4. Weisungsrecht im Konzern . . . . .	159
5. Einschränkungen des Direktionsrechts . . . . .	159
6. Mitbestimmung des Betriebsrats . . . . .	160
7. Ausübung des Weisungsrechts nach billigem Ermessen . . . . .	160
<b>§ 19 Rangfolge und Verhältnis der Rechtsquellen . . . . .</b>	<b>161</b>
I. Einleitung . . . . .	162
II. Das Rangprinzip . . . . .	162
1. Übersicht . . . . .	162
2. Grundsätzliches zum Rangprinzip . . . . .	163
3. Durchbrechung des Rangprinzips . . . . .	163
III. Das Günstigkeitsprinzip . . . . .	164
IV. Das Spezialitäts- und Ordnungsprinzip . . . . .	165

## Dritter Teil: Begründung des Arbeitsverhältnisses

<b>§ 20 Vertragsanbahnung . . . . .</b>	<b>166</b>
I. Stellenausschreibung . . . . .	166
1. Formen . . . . .	167
2. Insbesondere: Benachteiligungsverbot . . . . .	167
II. Vorstellungskosten . . . . .	169
III. Fragerechte und Offenbarungspflichten . . . . .	170
1. Fragerichtig . . . . .	170
2. Offenbarungspflichten . . . . .	171
3. Gegenstände von Fragerichten und Offenbarungspflichten . . . . .	171
a) Diskriminierungsverbote . . . . .	172
b) Gegenstände außerhalb des § 1 AGG . . . . .	175
4. Rechtsfolgen unzulässiger Fragen . . . . .	177
a) Recht zur Lüge . . . . .	177
b) Einstellungsansprüche . . . . .	177
c) Schadensersatzansprüche . . . . .	178
aa) Allgemeines . . . . .	178
bb) Der besondere Schadensersatzanspruch des AGG . . . . .	178
5. Auskunftserteilung durch den vorherigen Arbeitgeber . . . . .	178

	Seite
IV. Einstellungsuntersuchung und Einstellungstests . . . . .	179
1. Einstellungsuntersuchung . . . . .	179
2. Genetische Analysen . . . . .	180
3. Testverfahren . . . . .	181
V. Beteiligung des Betriebsrats . . . . .	181
<b>§ 21 Sonstige vorvertragliche Pflichten</b> . . . . .	182
I. Pflichten des Arbeitgebers . . . . .	183
II. Pflichten des Arbeitnehmers . . . . .	183
III. Rechtsfolgen . . . . .	184
<b>§ 22 Zustandekommen des Arbeitsverhältnisses</b> . . . . .	184
I. Abschluss des Arbeitsvertrags . . . . .	185
1. Wirksame, übereinstimmende Willenserklärungen . . . . .	185
a) Geschäftsfähigkeit . . . . .	185
b) Hinreichende inhaltliche Bestimmtheit . . . . .	186
c) Stellvertretung . . . . .	186
d) Sprachmächtigkeit . . . . .	186
2. Form . . . . .	187
II. Sonderformen der Begründung eines Arbeitsverhältnisses . . . . .	189
III. Abschlussfreiheit und Abschlussgebote . . . . .	190
1. Grundsatz der Vertragsfreiheit . . . . .	190
2. Verfassungsrechtliche Abschlussgebote . . . . .	191
3. Gesetzliche Abschlussgebote . . . . .	191
4. Tarifliche und betriebsverfassungsrechtliche Abschlussgebote . . . . .	193
5. Vertragliche Einstellungsansprüche . . . . .	194
a) Vorvertrag . . . . .	194
b) Vertrauen erzeugende Zusagen . . . . .	194
c) Nachwirkende Vertragspflichten . . . . .	194
IV. Abschluss- und Beschäftigungsverbote . . . . .	195
1. Gesetzliche Abschluss- und Beschäftigungsverbote . . . . .	195
a) Jugendarbeitsschutz . . . . .	195
b) Mutterschutz . . . . .	196
c) Sonstige Beschäftigungsverbote . . . . .	196
2. Kollektivvertragliche Abschlussverbote . . . . .	196
3. Vertragliche Abschlussverbote . . . . .	196
<b>§ 23 Mängel des Arbeitsverhältnisses</b> . . . . .	197
I. Nichtigkeitsgründe . . . . .	197
1. Überblick über Nichtigkeitsgründe nach dem BGB . . . . .	197
2. Insbesondere: Anfechtung des Arbeitsvertrags . . . . .	198
a) Allgemeines . . . . .	199
b) Erklärungs-, Inhalts- und Eigenschaftsirrtum (§ 119 BGB) . . . . .	200
aa) Irrtum . . . . .	200
bb) Kausalität . . . . .	201
cc) Anfechtungsfrist . . . . .	201
c) Drohungs- und Täuschungsanfechtung (§ 123 BGB) . . . . .	202
aa) Rechtswidrige Täuschung . . . . .	202
bb) Arglist . . . . .	203
cc) Kausalität . . . . .	203
dd) Anfechtungsfrist . . . . .	203

	Seite
II. Rechtsfolge: Nichtigkeit . . . . .	204
1. Unterscheidung zwischen bereits vollzogenen und noch nicht vollzogenen nichtigen Arbeitsverhältnissen . . . . .	204
2. Umfang der Nichtigkeit . . . . .	205
 <b>Vierter Teil:</b>	
<b>Inhalt des Arbeitsverhältnisses</b>	
1. Abschnitt: Allgemeines . . . . .	207
§ 24 Der Arbeitsvertrag als gegenseitiger Vertrag . . . . .	207
§ 25 Schranken der Inhaltselfreiheit . . . . .	207
I. Verbotsgesetze (Arbeitnehmerschutz) . . . . .	208
1. Einseitig und zweiseitig zwingendes Gesetzesrecht (§ 134 BGB) . . . . .	208
2. Tarifdispositives Gesetzesrecht . . . . .	208
3. Dispositives Recht . . . . .	209
4. Vorrang des Kollektivvertrags . . . . .	209
a) Tarifverträge (§ 4 Abs. 1 TVG) . . . . .	209
b) Betriebsvereinbarungen (§ 77 Abs. 4 S. 1 BetrVG) . . . . .	209
II. Verbot der Gesetzesumgehung (§ 134 BGB) . . . . .	209
III. Verbot der Sittenwidrigkeit (§ 138 BGB, § 612a BGB) . . . . .	210
IV. Inhaltskontrolle (§§ 305 ff. BGB) . . . . .	210
1. Anwendung der §§ 305 ff. BGB im Arbeitsrecht . . . . .	212
2. Vorliegen kontrollfähiger Vertragsbedingungen (§ 305 Abs. 1 BGB) . . . . .	212
a) Für eine Vielzahl von Verträgen vorformuliert . . . . .	213
b) Vom Verwender gestellt . . . . .	213
c) Nicht im Einzelnen ausgehandelt . . . . .	213
3. Einbeziehungskontrolle (§ 310 Abs. 4 S. 2 Hs. 2 BGB) . . . . .	214
a) Vorrang der Individualabrede (§ 305b BGB) . . . . .	214
b) Überraschende Klauseln (§ 305c BGB) . . . . .	215
4. Auslegung . . . . .	216
a) Objektiv typisierender Maßstab . . . . .	216
b) Unklarheitenregel (§ 305c Abs. 2 BGB) . . . . .	216
5. Inhaltskontrolle (§§ 307 ff. BGB) . . . . .	217
a) Schranken (§ 307 Abs. 3 S. 1 i.V.m. S. 2 BGB) . . . . .	217
b) Unangemessene Benachteiligung (§§ 307–309 BGB) . . . . .	219
6. Rechtsfolge bei unangemessener Benachteiligung . . . . .	221
a) Unwirksamkeit des unangemessenen Klausulinhalts (§ 307 Abs. 1 S. 1 BGB) . . . . .	221
b) Fortgeltung des übrigen Arbeitsvertrages und Lückenfüllung (§ 306 BGB) . . . . .	221
7. Typische Fallgestaltungen aus der Rechtsprechung . . . . .	222
V. Billigkeitskontrolle (§ 106 GewO) . . . . .	222
2. Abschnitt: Pflichten des Arbeitnehmers . . . . .	223
§ 26 Hauptpflicht des Arbeitnehmers: Arbeitsleistung . . . . .	224
I. Schuldner der Arbeitsleistung (§ 613 S. 1 BGB) . . . . .	224
II. Gläubiger der Arbeitsleistung (§ 613 S. 2 BGB) . . . . .	225
III. Inhalt der Arbeitspflicht . . . . .	226
1. Qualität der Arbeitsleistung . . . . .	226
2. Ort der Arbeitsleistung . . . . .	227

	Seite
3. Art der Arbeitsleistung . . . . .	230
4. Arbeitszeit . . . . .	232
a) Allgemeines . . . . .	232
b) Öffentlich-rechtliche Arbeitszeitbestimmungen . . . . .	232
c) Geschuldete Dauer der Arbeitsleistung . . . . .	234
aa) Regelmäßige Arbeitszeit . . . . .	234
bb) Kurzarbeit . . . . .	236
cc) Überstunden . . . . .	237
d) Vor- und Nachbereitung der Arbeit . . . . .	239
e) Wege-/Reisezeiten . . . . .	239
<b>§ 27 Nebenpflichten des Arbeitnehmers . . . . .</b>	<b>241</b>
I. Rechtsgrundlagen der Nebenpflichten . . . . .	241
II. Einzelne Nebenpflichten . . . . .	242
1. Interessenwahrungspflichten (Unterlassungspflichten) . . . . .	243
a) Verschwiegenheitspflicht . . . . .	243
b) Wettbewerbsverbot . . . . .	245
aa) Konkurrenzverbot im bestehenden Arbeitsverhältnis . . . . .	245
bb) Nachvertragliches Wettbewerbsverbot . . . . .	247
c) Nebentätigkeit . . . . .	247
d) Verbot der Annahme von Schmiergeldern . . . . .	250
e) Unterlassung unternehmensschädlicher Äußerungen . . . . .	250
f) Abwerbungsverbot . . . . .	251
2. Schutzpflichten (Handlungspflichten) . . . . .	251
a) Anzeige-, Aufklärungs- und Auskunftspflichten . . . . .	251
b) Einhaltung von Arbeitsschutznormen . . . . .	252
c) Anzeige und Abwendung von Schäden und Störungen . . . . .	252
3. Herausgabepflicht im laufenden Arbeitsverhältnis . . . . .	252
4. Verhaltenspflichten . . . . .	253
5. Außerdienstliche Verhaltenspflichten . . . . .	253
<b>3. Abschnitt: Pflichten des Arbeitgebers . . . . .</b>	<b>254</b>
<b>§ 28 Entgeltzahlungspflicht . . . . .</b>	<b>255</b>
I. Allgemeines . . . . .	255
1. Begriff und Arten des Arbeitsentgelts . . . . .	256
a) Das regelmäßige Arbeitsentgelt . . . . .	256
b) Sondervergütungen . . . . .	258
2. Höhe des Arbeitsentgelts: Anspruchsgrundlagen . . . . .	258
II. Einzelheiten zur Höhe des regelmäßigen Arbeitsentgelts . . . . .	259
1. Übertarifliche Entgelte . . . . .	259
2. Das Mindestlohngesetz . . . . .	259
a) Einführung . . . . .	259
b) Der Anspruch auf den gesetzlichen Mindestlohns nach § 1 MiLoG . . . . .	261
c) Erfüllung des Anspruches . . . . .	263
3. Vergütung für Mehrarbeit und Überstunden . . . . .	265
4. Grenzen der Vereinbarungsfreiheit . . . . .	268
III. Zahlung des Arbeitsentgelts . . . . .	269
1. Zeit, Ort und Modalitäten der Entgeltzahlung . . . . .	269
2. Verjährung und Ausschlussfristen . . . . .	271

	Seite
IV. Entgeltschutz und Entgeltsicherung . . . . .	272
1. Barzahlungsgebot und Kreditierungsverbot; Trinkgeld . . . . .	272
2. Pfändungs-, Abtretungs- und Aufrechnungsbeschränkungen . . . . .	273
3. Insolvenz des Arbeitgebers . . . . .	274
V. Ausgleichszahlungen aus § 670 BGB (analog) . . . . .	275
<b>§ 29 Sondervergütungen . . . . .</b>	<b>276</b>
I. Begriff . . . . .	276
II. Anspruchsvoraussetzungen . . . . .	279
1. Mögliche Anspruchsgrundlagen . . . . .	279
2. Sonderzahlungen aus dem Anspruch auf Gleichbehandlung . . . . .	280
III. Ausschluss und Kürzung des Anspruchs . . . . .	280
1. Allgemeines . . . . .	280
2. Ermessensgratifikationen . . . . .	281
3. Stichtagsklauseln . . . . .	283
4. Vorzeitiges Ausscheiden des Arbeitnehmers . . . . .	283
5. Fehlzeiten des Arbeitnehmers . . . . .	284
6. Ruhen des Arbeitsverhältnisses . . . . .	284
IV. Rückzahlungsklauseln . . . . .	284
<b>§ 30 Betriebliche Altersversorgung . . . . .</b>	<b>286</b>
I. Allgemeines . . . . .	286
II. Widerruf von Versorgungsversprechen . . . . .	287
III. Unverfallbarkeit, Insolvenzschutz und Rentenanpassung . . . . .	289
<b>§ 31 Beschäftigungspflicht . . . . .</b>	<b>290</b>
I. Rechtsgrundlagen der Beschäftigungspflicht . . . . .	290
II. Durchbrechung der Beschäftigungspflicht . . . . .	291
III. Ausprägungen der Beschäftigungspflicht . . . . .	292
<b>§ 32 Pflicht zur Gleichbehandlung und Antidiskriminierung: Überblick . . . . .</b>	<b>292</b>
I. Überblick . . . . .	292
II. Gleichbehandlung, Gleichstellung und/oder Diskriminierung . . . . .	293
1. Die Konzeption der Gleichheit . . . . .	293
2. Gleichbehandlungsformen . . . . .	294
a) Terminologie . . . . .	294
b) Verhältnis der Gleichbehandlungsformen . . . . .	296
<b>§ 33 Der Gleichbehandlungsgrundsatz . . . . .</b>	<b>297</b>
I. Der unionsrechtliche Gleichbehandlungsgrundsatz . . . . .	297
II. Der allgemeine arbeitsrechtliche Gleichbehandlungsgrundsatz . . . . .	298
1. Herleitung . . . . .	298
2. Voraussetzungen . . . . .	299
a) Bestehendes Arbeitsverhältnis . . . . .	299
b) Kollektive Maßnahme . . . . .	299
c) Vergleichbarkeit . . . . .	300
d) Unternehmensbezug . . . . .	300
e) Ausnahme: Konzernbezug . . . . .	301
f) Rechtfertigung der Ungleichbehandlung . . . . .	301
3. Einzelfälle . . . . .	302
a) Sonderzahlungen . . . . .	302
b) Arbeiter und Angestellte . . . . .	303

	Seite
4. Rechtsfolgen . . . . .	304
a) Unwirksamkeit benachteiligender Maßnahmen . . . . .	304
b) Leistungsanspruch bei begünstigender Maßnahme . . . . .	304
c) Gestaltungsfreiheit für künftige Maßnahmen . . . . .	305
d) Gleichheitswidriger Tarifvertrag . . . . .	305
5. Darlegungs- und Beweislast . . . . .	306
<b>§ 34 Antidiskriminierung . . . . .</b>	<b>306</b>
I. Unionsrechtliche Vorgaben . . . . .	306
II. Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG) . . . . .	307
1. Geschützte Merkmale . . . . .	308
a) Rasse oder ethnische Herkunft . . . . .	309
b) Geschlecht . . . . .	311
c) Religion oder Weltanschauung . . . . .	313
d) Behinderung . . . . .	316
aa) Autonomes Begriffsverständnis und Behindertenbegriff im Sozialrecht . . . . .	316
bb) Einzelheiten des Begriffsinhaltes . . . . .	318
cc) Insbesondere: Abgrenzung zur Krankheit . . . . .	318
e) Alter . . . . .	320
aa) Alter als Kriterium im Diskriminierungsrecht . . . . .	320
bb) Bedeutung und Anwendungsfälle . . . . .	321
f) Sexuelle Identität . . . . .	323
2. Anwendungsbereich . . . . .	325
a) Allgemein . . . . .	325
aa) Zeitlicher Anwendungsbereich . . . . .	325
bb) Persönlicher Anwendungsbereich . . . . .	325
cc) Sachlicher Anwendungsbereich . . . . .	326
b) Insbesondere Entgeltbedingungen . . . . .	326
aa) Anspruchsgrundlage . . . . .	326
bb) Anspruchsinhalt . . . . .	327
3. Verhältnis zu anderen Gesetzen . . . . .	329
4. Das Benachteiligungsverbot . . . . .	329
a) Systematische Einordnung . . . . .	329
b) Verpflichteter und geschützter Personenkreis . . . . .	329
c) Formen der Benachteiligung . . . . .	331
aa) Unmittelbare Benachteiligung . . . . .	331
bb) Mittelbare Diskriminierung . . . . .	334
cc) Belästigung . . . . .	336
dd) Sexuelle Belästigung . . . . .	338
ee) Anweisung zur Diskriminierung . . . . .	339
5. Rechtfertigung . . . . .	340
a) Allgemeine Rechtfertigungsgründe . . . . .	340
aa) Rechtfertigung wegen beruflicher Anforderung, § 8 AGG . . . . .	340
bb) Positive Maßnahmen, § 5 AGG . . . . .	342
b) Besondere Rechtfertigungsgründe . . . . .	344
aa) Rechtfertigung unterschiedlicher Behandlung wegen der Religion oder Weltanschauung, § 9 AGG . . . . .	344
(1) Unterschiedliche Behandlung wegen der Religion oder Weltanschauung, Abs. 1 . . . . .	344
(2) Gebot loyalen und aufrichtigen Verhaltens, Abs. 2 . . . . .	345

	Seite
bb) Rechtfertigung unterschiedlicher Behandlung wegen des Alters, § 10 AGG .	346
6. Rechtsfolgen . . . . .	347
a) Unwirksamkeit . . . . .	348
b) Schadensersatz und Entschädigung . . . . .	349
aa) Materieller Schaden . . . . .	349
bb) Immaterielle Entschädigung . . . . .	350
c) Leistungsverweigerungs- und Beschwerderecht . . . . .	352
7. Beweislast und Auskunftsanspruch . . . . .	352
III. Schutz vor Diskriminierung in atypischen Arbeitsverhältnissen . . . . .	353
1. Diskriminierungsverbot wegen Teilzeit und Befristung (§ 4 TzBfG) . . . . .	353
a) Diskriminierung wegen Teilzeitbeschäftigung . . . . .	354
aa) Persönlicher Geltungsbereich des § 4 Abs. 1 TzBfG . . . . .	354
bb) Sachlicher Geltungsbereich des § 4 Abs. 1 TzBfG . . . . .	354
cc) Verstoß gegen § 4 Abs. 1 TzBfG . . . . .	355
dd) Rechtfertigungsgründe . . . . .	356
b) Diskriminierung wegen befristeter Beschäftigung . . . . .	359
aa) § 4 Abs. 2 TzBfG . . . . .	359
bb) Voraussetzungen und Rechtsfolgen . . . . .	360
c) Rechtsfolgen . . . . .	361
d) Verhältnis zu anderen Gesetzen . . . . .	362
2. Equal-Pay-Grundsatz bei Leiharbeitnehmern . . . . .	362
§ 35 Beschäftigtendatenschutz . . . . .	363
I. Das BDSG im Überblick . . . . .	363
1. Anwendung im Arbeitsrecht . . . . .	363
a) Persönlich . . . . .	363
b) Sachlich . . . . .	363
2. Zulässigkeit einer Datenerhebung, -verarbeitung und -nutzung . . . . .	364
II. Einzelfälle . . . . .	365
1. Informationserhebung durch den Arbeitgeber (in der Vertragsanbahnung) . . . . .	365
2. Überwachung des Beschäftigten . . . . .	367
§ 36 Ermöglichung der Fortbildung . . . . .	368
I. Freistellung zum Zweck der Fortbildung . . . . .	368
II. Rückzahlung von Fortbildungskosten . . . . .	368
§ 37 Weitere Nebenpflichten des Arbeitgebers . . . . .	371
I. Grundlage der Arbeitgebernebenpflichten . . . . .	371
II. Schutzpflichten des Arbeitgebers . . . . .	372
1. Leben und Gesundheit . . . . .	372
2. Öffentlich-rechtlicher Arbeitsschutz . . . . .	374
a) Recht der Europäischen Union . . . . .	375
b) Arbeitsschutzgesetz . . . . .	375
c) Unfallverhütungsvorschriften . . . . .	376
d) Jugendschutz . . . . .	376
3. Persönlichkeitsschutz . . . . .	376
4. Informationspflichten . . . . .	377
5. Schutz von Vermögensinteressen . . . . .	378
a) Obhuts- und Verwahrungs pflichten . . . . .	378
b) Pflicht zur Abführung von Lohnsteuer und Sozialversicherungsbeiträgen . . . . .	379
III. Förderungspflichten . . . . .	380
1. Beschäftigungspflicht . . . . .	380

	Seite
2. Nachvertragliche Förderungspflichten . . . . .	380
a) Auskunftserteilung gegenüber Dritten . . . . .	380
b) Freizeit zur Stellensuche (§ 629 BGB) . . . . .	380
c) Pflicht zur Zeugniserteilung (§ 109 GewO) . . . . .	380
IV. Pflicht zur Gleichbehandlung . . . . .	381
<b>§ 38 Werkwohnung . . . . .</b>	<b>381</b>
I. Allgemeines . . . . .	381
1. Werkmietwohnung . . . . .	381
2. Werkdienstwohnung . . . . .	381
II. Mitbestimmungsrecht des Betriebsrats . . . . .	382
III. Die Rechtslage bei Werkmietwohnungen . . . . .	382
1. Allgemeines . . . . .	382
2. Der Rückgriff auf das Sonderkündigungsrecht des § 576 BGB . . . . .	382
a) Voraussetzungen des Sonderkündigungsrechts . . . . .	382
b) Die Kündigung einer Werkmietwohnung . . . . .	383
c) Das Widerspruchsrecht des Arbeitnehmers . . . . .	383
IV. Das Werkdienstwohnungsverhältnis . . . . .	383
1. Allgemeines . . . . .	383
2. Kündigung der Werkdienstwohnung . . . . .	384
<b>4. Abschnitt: Vertragsänderungen und Teilzeitarbeit . . . . .</b>	<b>385</b>
<b>§ 39 Änderung und Befristung einzelner Arbeitsbedingungen . . . . .</b>	<b>385</b>
I. Änderung ohne vertragliche Vorbehalte . . . . .	386
II. Änderungsvorbehalte im Vertrag . . . . .	387
1. Überblick . . . . .	387
2. Gemeinsame Grundsätze der Kontrolle von Änderungsvorbehalten . . . . .	388
3. Widerrufsvorbehalt . . . . .	388
a) Inhaltskontrolle . . . . .	389
b) Ausübungskontrolle . . . . .	390
4. Anrechnungsvorbehalt . . . . .	390
5. Freiwilligkeitsvorbehalt . . . . .	391
a) Problem . . . . .	391
b) Inhaltskontrolle . . . . .	391
6. Befristung einzelner Arbeitsbedingungen . . . . .	394
<b>§ 40 Teilzeitarbeit . . . . .</b>	<b>395</b>
I. Arten von Teilzeitarbeit . . . . .	397
1. Klassische Teilzeitarbeit . . . . .	397
2. Abrufarbeit (KAPOVAZ) . . . . .	397
a) Arten der Abrufarbeit . . . . .	398
b) Sonderregelungen zur kurzfristigen Festsetzung der Lage der Arbeitszeit . . . . .	398
c) Grenzen der Flexibilisierung der Dauer der Arbeitszeit . . . . .	399
d) Problem: Entgeltfortzahlung . . . . .	401
3. Arbeitsplatzteilung . . . . .	402
4. Gleitzeit . . . . .	403
5. Nebentätigkeit . . . . .	404
6. Teilzeitarbeit während der Elternzeit . . . . .	404
7. Altersteilzeit . . . . .	405
8. Geringfügige Beschäftigung . . . . .	405
II. Diskriminierungsverbote und Förderung von Teilzeitarbeit . . . . .	406

	Seite
III. Rechtsanspruch auf Teilzeitarbeit . . . . .	407
1. § 8 TzBfG . . . . .	407
a) Überblick . . . . .	407
b) Voraussetzungen des Teilzeitanspruchs . . . . .	407
c) Verfahren und Verhandlungslösung . . . . .	408
d) Die betrieblichen Gründe . . . . .	409
e) Anspruchsinhalt . . . . .	410
2. § 15 BEEG . . . . .	410
3. § 81 Abs. 5 S. 3 (ab dem 1.1.2018: § 164 Abs. 5 S. 3) SGB IX . . . . .	411
4. § 3 PflegeZG . . . . .	412
<b>5. Abschnitt: Nichtleistung des Arbeitnehmers und Lohnfortzahlung . . . . .</b>	<b>412</b>
<b>  § 41 Einführung . . . . .</b>	<b>412</b>
<b>  § 42 Lohnzahlung bei Nichtleistung der Arbeit . . . . .</b>	<b>413</b>
I. Allgemeines . . . . .	413
II. Ausschluss der Leistungspflicht . . . . .	414
1. Kraft Gesetzes (§ 275 Abs. 1 BGB) . . . . .	414
2. Kraft Berufung auf das Leistungsverweigerungsrecht (§ 275 Abs. 2 und 3 BGB) . . . . .	414
III. Rechtsfolgen des Ausschlusses der Leistungspflicht . . . . .	415
1. Vom Arbeitnehmer zu vertretende Unmöglichkeit . . . . .	415
2. Vom Arbeitgeber zu vertretende Unmöglichkeit . . . . .	416
3. Von keiner Seite zu vertretende Unmöglichkeit . . . . .	416
<b>  § 43 Annahmeverzug des Arbeitgebers . . . . .</b>	<b>416</b>
I. Allgemeines . . . . .	417
II. Abgrenzung zur Unmöglichkeit . . . . .	418
III. Voraussetzungen des Annahmeverzugs . . . . .	419
1. Erfüllbares Arbeitsverhältnis . . . . .	419
2. Vorliegen eines ordnungsgemäßen Angebots . . . . .	419
a) Tatsächliches Angebot (§ 294 BGB) . . . . .	419
b) Wörtliches Angebot (§ 295 BGB) . . . . .	419
c) Entbehrllichkeit des Angebots (§ 296 BGB) . . . . .	420
3. Möglichkeit der Arbeitsleistung . . . . .	421
4. Nichtannahme der Arbeitsleistung . . . . .	422
IV. Rechtsfolgen des Annahmeverzugs . . . . .	422
1. Vergütungsanspruch . . . . .	422
2. Anrechnung anderweitigen Verdienstes . . . . .	423
V. Beendigung des Annahmeverzugs . . . . .	424
<b>  § 44 Die Betriebsrisikolehre . . . . .</b>	<b>425</b>
I. Die Verteilung des Betriebsrisikos . . . . .	425
1. Ausdrückliche Regelung in § 615 S. 3 BGB . . . . .	425
2. Entwicklung der Betriebsrisikolehre . . . . .	425
II. Rechtsfolge . . . . .	427
III. Ausnahmen von der Betriebsrisikolehre . . . . .	427
<b>  § 45 Arbeitsverhinderung aus persönlichen Gründen (§ 616 BGB) . . . . .</b>	<b>427</b>
I. Allgemeines . . . . .	428
II. Anspruchsvoraussetzungen des § 616 BGB . . . . .	428
1. Persönliches Arbeitshindernis . . . . .	428
2. Kausalzusammenhang . . . . .	430

	Seite
3. Kein Verschulden des Dienstverpflichteten . . . . .	430
4. Verhinderungsdauer . . . . .	430
III. Rechtsfolgen . . . . .	431
IV. Abdingbarkeit . . . . .	431
<b>§ 46 Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall . . . . .</b>	<b>432</b>
I. Allgemeines . . . . .	432
II. Anspruchsvoraussetzungen des § 3 EFZG . . . . .	433
1. Bestehen eines Arbeitsverhältnisses . . . . .	433
2. Erfüllung der Wartezeit nach § 3 Abs. 3 EFZG . . . . .	433
3. Krankheitsbedingte Arbeitsunfähigkeit . . . . .	434
a) Krankheit . . . . .	434
b) Arbeitsunfähigkeit . . . . .	434
4. Monokausalität . . . . .	435
III. Anspruchshindernisse . . . . .	436
1. Verschuldete Arbeitsunfähigkeit . . . . .	436
2. Leistungsverweigerungsrechte . . . . .	437
a) § 7 Abs. 1 Nr. 1 EFZG . . . . .	437
b) § 7 Abs. 1 Nr. 2 EFZG . . . . .	438
IV. Nachweis der Arbeitsunfähigkeit . . . . .	438
1. Anzeigepflicht gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 EFZG . . . . .	438
2. Nachweispflicht gemäß § 5 Abs. 1 S. 2 EFZG . . . . .	439
3. Mitteilungs- und Nachweispflichten bei Auslandsaufenthalt . . . . .	439
4. Beweiswert von Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen . . . . .	440
a) Inländische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen . . . . .	440
b) Ausländische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen . . . . .	441
V. Rechtsfolge: Entgeltfortzahlungsanspruch . . . . .	442
1. Dauer der Entgeltfortzahlung . . . . .	442
a) Fortsetzungserkrankungen . . . . .	442
b) Mehrfache Erkrankungen unterschiedlicher Ursache . . . . .	443
c) Beendigung des Arbeitsverhältnisses . . . . .	444
2. Höhe des fortzuzahlenden Entgelts (§ 4 Abs. 1 EFZG) . . . . .	444
<b>§ 47 Erholungssurlaub . . . . .</b>	<b>445</b>
I. Allgemeines . . . . .	445
II. Anspruchsvoraussetzungen . . . . .	446
1. Erfüllung der Wartezeit . . . . .	446
2. Bestehen eines Arbeitsverhältnisses . . . . .	447
a) Art des Arbeitsverhältnisses . . . . .	447
b) Ununterbrochener Bestand des Arbeitsverhältnisses . . . . .	447
III. Dauer des Erholungssurlaubs . . . . .	449
1. Allgemeines . . . . .	449
2. Berechnung des Urlaubsanspruchs . . . . .	449
3. Unabdingbarkeit gemäß § 13 Abs. 1 BUrlG . . . . .	450
IV. Erfüllung des Urlaubsanspruchs . . . . .	450
1. Fälligkeit und Erfüllbarkeit . . . . .	451
2. Bestimmung der Urlaubszeit . . . . .	451
a) Zeitliche Festlegung der Urlaubszeit . . . . .	451
b) Zusammenhängende Urlaubsgewährung . . . . .	452
c) Leistungsverweigerungsrecht nach § 7 Abs. 1 S. 1 BUrlG . . . . .	452

		Seite
d) Leistungsverweigerungsrecht nach § 7 Abs. 2 BUrlG .....		453
e) Selbstbeurlaubung durch den Arbeitnehmer .....		454
3. Befristung und Übertragbarkeit des Urlaubsanspruchs .....		454
a) Befristung .....		454
b) Übertragung nach § 7 Abs. 3 S. 2 und 3 BUrlG .....		455
V. Abgeltungsanspruch .....		457
VI. Urlaubsentgelt .....		460
1. Begriff und Fälligkeit des Urlaubsentgelts .....		460
2. Höhe des Urlaubsentgelts .....		461
<b>§ 48 Entgeltfortzahlung an Feiertagen .....</b>		<b>462</b>
I. Allgemeines .....		462
II. Anspruchsvoraussetzungen des § 2 Abs. 1 EFZG .....		462
1. Bestehen eines Arbeitsverhältnisses .....		462
2. Arbeitsausfall infolge eines gesetzlichen Feiertags .....		463
a) Gesetzlicher Feiertag .....		463
b) Arbeitsausfall .....		463
c) Kausalität .....		464
III. Höhe der Feiertagsvergütung .....		465
IV. Ausschluss des Anspruchs .....		465
1. Ausschlussvoraussetzungen .....		465
2. Umfang des Ausschlusses .....		466
<b>§ 49 Mutterschutz .....</b>		<b>466</b>
I. Allgemeines .....		467
II. Die Regelungen des MuSchG .....		467
1. Regelungsziel .....		467
2. Allgemeine und individuelle Beschäftigungsverbote .....		467
3. Entgeltsicherung .....		468
4. Kündigungsschutz .....		470
<b>§ 50 Elterngeld, Elternzeit und Pflegezeit .....</b>		<b>472</b>
I. Die Regelungen des BEEG .....		472
II. Elterngeldanspruch .....		472
III. Elternzeit .....		473
IV. Pflegezeit .....		474
1. Überblick .....		475
2. Kurzzeitige Arbeitsverhinderung (§ 2 PflegeZG) .....		475
a) Anspruchsvoraussetzungen .....		475
b) Anspruch auf Entgeltfortzahlung (§ 2 Abs. 3 PflegeZG)? .....		476
3. Pflegezeit (§ 3 PflegeZG) .....		476
4. Die Kündigungsschutznorm des § 5 PflegeZG .....		477
5. Das Familienpflegezeitgesetz .....		477
<b>6. Abschnitt: Aufwendungsersatz und Schadensausgleich .....</b>		<b>478</b>
<b>§ 51 Ersatz von Auslagen .....</b>		<b>478</b>
<b>§ 52 Haftung des Arbeitnehmers für Sach- und Personenschäden .....</b>		<b>480</b>
I. Haftung gegenüber dem Arbeitgeber .....		481
1. Haftung des Arbeitnehmers für Sach- und Vermögensschäden des Arbeitgebers .....		481
a) Dogmatische Herleitung .....		481
b) Voraussetzungen der Haftungserleichterung .....		482

	Seite
c) Umfang der Haftungsbeschränkung . . . . .	483
aa) Vorsatz . . . . .	483
bb) Grobe Fahrlässigkeit . . . . .	483
cc) Mittlere Fahrlässigkeit . . . . .	484
dd) Leichte Fahrlässigkeit . . . . .	484
ee) Weitere Haftungsbeschränkungen . . . . .	484
2. Haftung des Arbeitnehmers für Personenschäden des Arbeitgebers . . . . .	485
II. Haftung gegenüber Dritten . . . . .	485
1. Die Haftung gegenüber betriebsfremden Dritten . . . . .	485
2. Die Haftung gegenüber Arbeitskollegen . . . . .	487
a) Haftung für Sachschäden . . . . .	487
b) Haftung für Personenschäden . . . . .	487
III. Mankohaftung . . . . .	489
<b>§ 53 Haftung des Arbeitgebers und Eigenschäden des Arbeitnehmers . . . . .</b>	<b>491</b>
I. Vertragliche Ansprüche . . . . .	491
II. Deliktische Ansprüche und Gefährdungshaftung . . . . .	492
III. Besonderheiten bei Personenschäden des Arbeitnehmers . . . . .	492
IV. Verschuldensunabhängiges Eintreten für Eigenschäden des Arbeitnehmers an Sachen . . . . .	493
<b>7. Abschnitt: Schlechtleistung des Arbeitnehmers . . . . .</b>	<b>495</b>
<b>§ 54 Schlechtleistung des Arbeitnehmers . . . . .</b>	<b>495</b>
I. Verletzung der Hauptpflicht . . . . .	496
1. Lohnminderung . . . . .	496
2. Schadensersatz . . . . .	496
3. Vertragsstrafe und Betriebsbußen . . . . .	497
4. Abmahnung und Kündigung . . . . .	498
II. Verletzung von Nebenpflichten . . . . .	499

## Fünfter Teil: Beendigung des Arbeitsverhältnisses

<b>1. Abschnitt: Möglichkeiten der Beendigung . . . . .</b>	<b>501</b>
I. Beendigungsmöglichkeiten ohne Kündigung . . . . .	501
II. Abgrenzung zu anderen Rechtsinstituten und Maßnahmen . . . . .	502
<b>2. Abschnitt: Allgemeine Wirksamkeitsvoraussetzungen der Kündigung . . . . .</b>	<b>503</b>
<b>§ 55 Einführung . . . . .</b>	<b>503</b>
I. Der Bestandsschutz von Arbeitsverhältnissen in einer sozialen Marktwirtschaft . . . . .	503
II. Begriff der Kündigung . . . . .	505
<b>§ 56 Wirksame Kündigungserklärung . . . . .</b>	<b>506</b>
I. Inhaltliche Anforderungen . . . . .	506
1. Bestimmtheit der Kündigungserklärung . . . . .	506
2. Begründung der Kündigung . . . . .	507
II. Form . . . . .	507
1. Schriftformerfordernis (§ 623 BGB) . . . . .	507
2. Ausgewählte Folgeprobleme . . . . .	509
III. Kündigungsberechtigter . . . . .	510
IV. Zugang der Kündigungserklärung . . . . .	512

	Seite
1. Zugang der Kündigungserklärung gegenüber Anwesenden . . . . .	512
2. Zugang der Kündigungserklärung unter Abwesenden . . . . .	512
3. Zugangsverzögerung/-vereitelung . . . . .	514
<b>§ 57 Klagefrist (§§ 4–7 KSchG) . . . . .</b>	<b>516</b>
I. Bedeutung . . . . .	517
II. Eingreifen der Präklusion . . . . .	517
III. Voraussetzungen . . . . .	519
IV. Rechtsfolgen . . . . .	520
<b>§ 58 Allgemeine Unwirksamkeitsgründe und besondere Kündigungsverbote . . . . .</b>	<b>520</b>
I. Einführung . . . . .	521
II. Allgemeine Unwirksamkeitsgründe . . . . .	522
1. Sittenwidrige Kündigungen . . . . .	522
2. Maßregelnde Kündigungen . . . . .	522
3. Treuwidrige Kündigungen . . . . .	522
4. Zurückweisung der Kündigungserklärung gem. § 174 S. 1 BGB . . . . .	524
III. Gesetzliche Kündigungs- und Benachteiligungsverbote . . . . .	524
1. Allgemeines . . . . .	524
2. Kündigung wegen eines Betriebsübergangs (§ 613a Abs. 4 BGB) . . . . .	524
3. Diskriminierende Kündigungen . . . . .	525
IV. Präventive gesetzliche Kündigungsbeschränkungen . . . . .	528
1. Zustimmungserfordernisse . . . . .	528
a) Betriebsverfassungsrechtliche Funktionsträger . . . . .	528
b) Schwerbehinderte Menschen . . . . .	530
aa) Präventionsverfahren . . . . .	530
bb) Zustimmungserfordernis . . . . .	530
c) Schwangere und Mütter . . . . .	531
d) Elternzeitberechtigte . . . . .	531
e) Pflegende . . . . .	532
f) Klagefrist . . . . .	533
2. Anhörungserfordernisse . . . . .	534
a) Betriebsratsanhörung . . . . .	534
aa) Allgemeine Grundlagen . . . . .	534
bb) Inhalt und Umfang der Unterrichtungspflicht des Arbeitgebers . . . . .	534
b) Schwerbehindertenvertretung . . . . .	535
3. Anzeigepflicht bei Massenentlassungen . . . . .	535
V. Grundrechtliche Schranken . . . . .	537
1. Allgemeines . . . . .	537
2. Schutz der Koalitionsfreiheit, Art. 9 Abs. 3 S. 2 GG . . . . .	537
3. Weitere Freiheitsrechte . . . . .	538
4. Gleichbehandlungsgrundsatz . . . . .	538
VI. Einzel- und tarifvertragliche Kündigungsbeschränkungen . . . . .	539
1. Einzelvertragliche Beschränkungen . . . . .	539
2. Tarifvertragliche Beschränkungen . . . . .	540
VII. Anfechtung der Kündigungserklärung . . . . .	540
<b>3. Abschnitt: Ordentliche Kündigung . . . . .</b>	<b>542</b>
<b>§ 59 Kündigungsfristen . . . . .</b>	<b>542</b>
I. Allgemeines . . . . .	542
II. Gesetzliche Kündigungsfristen . . . . .	542

	Seite
1. Grundkündigungsfrist (§ 622 BGB) . . . . .	542
2. Verlängerte Kündigungsfrist . . . . .	543
3. Gesetzliche Sonderregelungen . . . . .	544
III. Tarifliche Kündigungsfristen . . . . .	544
IV. Einzelvertragliche Kündigungsfrist . . . . .	545
1. Einzelvertragliche Fristverkürzung . . . . .	545
2. Einzelvertragliche Fristverlängerung . . . . .	545
V. Berechnung der Kündigungsfrist . . . . .	546
<b>§ 60 Geltungsbereich des KSchG . . . . .</b>	<b>547</b>
I. Allgemeines . . . . .	547
II. Arbeitnehmer . . . . .	548
III. Sechsmonatige Beschäftigung . . . . .	549
IV. Betriebsgröße . . . . .	550
1. Klein „betriebs“klausel . . . . .	550
2. Quotale Berücksichtigung von Teilzeitbeschäftigten . . . . .	552
<b>§ 61 Sozialwidrigkeit der Kündigung – Allgemeines . . . . .</b>	<b>553</b>
I. Kündigungsgründe des § 1 KSchG . . . . .	554
II. Beurteilungszeitpunkt; Prognoseprinzip . . . . .	554
III. Ultima-Ratio-Prinzip . . . . .	556
1. Weiterbeschäftigung in demselben Betrieb oder in einem anderen Betrieb des Unternehmens . . . . .	556
a) Unternehmensbezogenheit der Weiterbeschäftigungsmöglichkeit . . . . .	557
b) Freier Arbeitsplatz . . . . .	558
2. Weiterbeschäftigung nach Änderung der Arbeitsbedingungen . . . . .	559
3. Weiterbeschäftigung nach Umschulungs- oder Fortbildungsmaßnahmen . . . . .	560
4. Mitbestimmung des Betriebsrats . . . . .	561
IV. Interessenabwägung . . . . .	561
V. Abgrenzung der Kündigungsgründe . . . . .	562
1. Mischtatbestände . . . . .	562
2. Mehrere Kündigungssachverhalte . . . . .	562
VI. Einhaltung der Klagefrist . . . . .	563
<b>§ 62 Betriebsbedingte Kündigung . . . . .</b>	<b>563</b>
I. Allgemeines . . . . .	563
II. Voraussetzungen der Kündigung . . . . .	563
1. Betriebsbedingter Kündigungsgrund . . . . .	564
2. Unternehmerische Entscheidung . . . . .	564
a) Begriff und Bedeutung der Unternehmerentscheidung . . . . .	564
b) Inhalt der Unternehmerentscheidung . . . . .	565
c) Ursachen der Unternehmerentscheidung . . . . .	565
d) Umfang der gerichtlichen Überprüfung . . . . .	566
e) Kausaler Wegfall der Beschäftigungsmöglichkeit . . . . .	568
3. Ultima-Ratio-Prinzip . . . . .	569
4. Dringlichkeit des betrieblichen Erfordernisses . . . . .	569
5. Sozialauswahl (§ 1 Abs. 3 KSchG) . . . . .	570
a) Bestimmung des auswahlrelevanten Personenkreises (1. Stufe) . . . . .	571
aa) Bezugsrahmen der Sozialauswahl . . . . .	571
bb) Qualitative Bestimmung des auswahlrelevanten Personenkreises . . . . .	571
b) Ausreichende Berücksichtigung der sozialen Gesichtspunkte (2. Stufe) . . . . .	573
aa) Prüfung der einzelnen Sozialkriterien . . . . .	573

	Seite
bb) Gewichtung der Sozialkriterien . . . . .	574
c) Ausnahmen von der Sozialauswahl im berechtigten betrieblichen Interesse (3. Stufe) . . . . .	575
d) Auswahlrichtlinien (§ 1 Abs. 4 KSchG) . . . . .	578
6. Betriebsbedingte Kündigungen bei Betriebsänderungen (§ 1 Abs. 5 KSchG) . . . . .	579
a) Bedeutung . . . . .	579
b) Voraussetzungen . . . . .	579
c) Rechtsfolgen . . . . .	579
III. Abfindungsanspruch (§ 1a KSchG) . . . . .	580
1. Normzweck und Rechtsnatur . . . . .	580
2. Voraussetzungen . . . . .	581
a) Anwendbarkeit . . . . .	581
b) Arbeitgeberkündigung . . . . .	581
c) Betriebliches Motiv? . . . . .	581
d) Abfindungsangebot . . . . .	582
e) Annahme . . . . .	582
f) Ablauf der Kündigungsfrist . . . . .	583
3. Rechtsfolgen . . . . .	583
§ 63 Personenbedingte Kündigung . . . . .	583
I. Voraussetzungen der Kündigung . . . . .	583
1. Personenbedingter Kündigungsgrund . . . . .	584
2. Erhebliche Beeinträchtigung betrieblicher oder vertraglicher Interessen . . . . .	584
3. Negativprognose . . . . .	584
4. Vorrangige mildere Mittel . . . . .	584
5. Interessenabwägung . . . . .	585
II. Einzelne personenbedingte Kündigungsgründe . . . . .	586
1. Alkohol- und Drogenkonsum . . . . .	586
2. Altersgrenze . . . . .	586
3. Eignungsmängel . . . . .	586
4. Fehlende Berufsausübungserlaubnis . . . . .	587
5. Familienverhältnisse . . . . .	587
6. Leistungsmängel . . . . .	587
7. Gewissensgründe . . . . .	587
8. Sicherheitsbedenken . . . . .	587
9. Außerdienstliche Straftaten und Strafhaft . . . . .	588
III. Vertiefungsproblem: Die krankheitsbedingte Kündigung . . . . .	589
1. Negative Gesundheitsprognose . . . . .	590
a) Häufige Kurzerkrankungen . . . . .	590
b) Lange Arbeitsunfähigkeit . . . . .	590
c) Krankheitsbedingte Leistungsminderung . . . . .	590
2. Erhebliche Beeinträchtigung betrieblicher Interessen . . . . .	591
a) Häufige Kurzerkrankungen . . . . .	591
b) Lange Arbeitsunfähigkeit . . . . .	592

	Seite
3. Interessenabwägung . . . . .	592
a) Häufige Kurzerkrankungen . . . . .	592
b) Lange Arbeitsunfähigkeit . . . . .	593
c) Krankheitsbedingte Leistungsminderung . . . . .	594
d) Betriebliches Eingliederungsmanagement . . . . .	594
4. Diskriminierungsschutz . . . . .	595
IV. Vertiefungsproblem: Sonderfälle der personenbedingten Kündigung . . . . .	595
1. Verdachtkündigung . . . . .	595
2. Druckkündigung . . . . .	596
<b>§ 64 Verhaltensbedingte Kündigung . . . . .</b>	<b>597</b>
I. Voraussetzungen der Kündigung . . . . .	597
1. Vertragsverletzung . . . . .	598
a) Verletzung von Hauptpflichten . . . . .	598
aa) Arbeitsverweigerung . . . . .	599
bb) Schlechtleistung . . . . .	599
b) Verletzung von Nebenpflichten . . . . .	600
aa) Abkehrwille des Arbeitnehmers . . . . .	600
bb) Alkoholverbot . . . . .	600
cc) Androhung einer Pflichtverletzung . . . . .	601
dd) Anzeigen gegen den Arbeitgeber (sog. Whistleblowing) . . . . .	601
ee) Anzeige- und Nachweispflichten . . . . .	601
ff) Außerdienstliches Verhalten . . . . .	602
gg) Beleidigungen und Bedrohungen . . . . .	602
hh) Betriebsfrieden . . . . .	602
ii) Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse . . . . .	603
jj) Missbrauch von Kontrolleinrichtungen . . . . .	603
kk) Nebentätigkeiten . . . . .	603
ll) Konkurrenztätigkeiten . . . . .	603
mm) Schmiergelder . . . . .	603
nn) Straftaten . . . . .	603
oo) Privtnutzung dienstlicher Telekommunikationseinrichtungen . . . . .	604
2. Negativprognose . . . . .	605
3. Abmahnung . . . . .	605
4. Fehlende Weiterbeschäftigungsmöglichkeit (Ultima-Ratio-Prinzip) . . . . .	607
5. Interessenabwägung . . . . .	608
II. Darlegungs- und Beweislast . . . . .	609
<b>4. Abschnitt: Außerordentliche Kündigung . . . . .</b>	<b>609</b>
<b>§ 65 Voraussetzungen der außerordentlichen Kündigung . . . . .</b>	<b>609</b>
I. Allgemeines . . . . .	610
II. Allgemeine Wirksamkeitsvoraussetzungen . . . . .	610
1. Wirksame Kündigungserklärung . . . . .	610
2. Einhaltung der Klagefrist (§ 13 Abs. 1 S. 2 i.V.m. § 4 KSchG) . . . . .	610
3. Allgemeine Ausschluss- und Unwirksamkeitsgründe; Sonderkündigungsschutz . . . . .	610
III. Wichtiger Kündigungsgrund . . . . .	611
1. Allgemeines . . . . .	611
2. Beurteilungsmaßstab und -zeitpunkt . . . . .	611
3. Prognoseprinzip . . . . .	611
4. Ultima-Ratio-Prinzip . . . . .	611

	Seite
5. Interessenabwägung . . . . .	612
a) Sofortige Unzumutbarkeit . . . . .	612
b) Gewichtung des Kündigungsgrundes . . . . .	612
IV. Kündigungsgründe des Arbeitgebers . . . . .	613
1. Betriebsbedingte Kündigungsgründe . . . . .	613
2. Personenbedingte Kündigungsgründe . . . . .	613
a) Allgemeines . . . . .	613
b) Einzelfälle . . . . .	614
c) Verdachtskündigung . . . . .	614
3. Verhaltensbedingte Kündigungsgründe . . . . .	617
a) Allgemeines . . . . .	617
b) Einzelfälle . . . . .	617
V. Kündigungsgründe des Arbeitnehmers . . . . .	618
VI. Ausschlussfrist (§ 626 Abs. 2 BGB) . . . . .	619
1. Fristbeginn . . . . .	619
2. Fristablauf . . . . .	619
3. Nachschieben von Kündigungsgründen . . . . .	620
VII. Kündigung ordentlich unkündbarer Arbeitnehmer . . . . .	620
<b>5. Abschnitt: Änderungskündigung</b> . . . . .	<b>622</b>
<b>§ 66 Voraussetzungen der Änderungskündigung</b> . . . . .	<b>622</b>
I. Begriff und Funktion . . . . .	622
II. Reaktionsmöglichkeiten des Arbeitnehmers . . . . .	623
III. Sozialwidrigkeit einer Änderungskündigung . . . . .	624
1. Allgemeines . . . . .	624
2. Betriebsbedingte Änderungskündigung . . . . .	625
a) Kündigung zur Änderung des Inhalts der Arbeitspflicht . . . . .	626
aa) Dringende betriebliche Erfordernisse als Kündigungsgrund . . . . .	626
bb) Das Änderungsangebot . . . . .	628
cc) Sozialauswahl . . . . .	629
b) Kündigung zur Entgeltreduzierung . . . . .	630
3. Personen- und verhaltensbedingte Änderungskündigung . . . . .	632
<b>6. Abschnitt: Weiterbeschäftigungsanspruch</b> . . . . .	<b>633</b>
<b>§ 67 Besonderer und allgemeiner Weiterbeschäftigungsanspruch</b> . . . . .	<b>633</b>
I. Allgemeines . . . . .	633
II. Betriebsverfassungsrechtlicher Weiterbeschäftigungsanspruch . . . . .	633
III. Allgemeiner Weiterbeschäftigungsanspruch . . . . .	634
<b>7. Abschnitt: Sonstige Beendigungstatbestände</b> . . . . .	<b>635</b>
<b>§ 68 Befristung und auflösende Bedingung</b> . . . . .	<b>635</b>
I. Arten der Befristung . . . . .	636
II. Zulässigkeit der Befristung . . . . .	637
1. Sachgrundbefristung . . . . .	637
a) Historische Entwicklung . . . . .	637
b) Grundsatz . . . . .	638
c) Einzelne Sachgründe . . . . .	639
aa) Vorübergehender betriebliche Bedarf an Arbeitsleistung (§ 14 Abs. 1 S. 2 Nr. 1 TzBfG) . . . . .	639

	Seite
bb) Befristung im Anschluss an eine Ausbildung oder ein Studium (§ 14 Abs. 1 S. 2 Nr. 2 TzBfG) . . . . .	640
cc) Vertretung (§ 14 Abs. 1 S. 2 Nr. 3 TzBfG) . . . . .	641
dd) Eigenart der Arbeitsleistung (§ 14 Abs. 1 S. 2 Nr. 4 TzBfG) . . . . .	642
ee) Erprobung (§ 14 Abs. 1 S. 2 Nr. 5 TzBfG) . . . . .	643
ff) In der Person des Arbeitnehmers liegender Grund (§ 14 Abs. 1 S. 1 Nr. 6 TzBfG) . . . . .	643
gg) Haushaltsmittel (§ 14 Abs. 1 S. 2 Nr. 7 TzBfG) . . . . .	645
hh) Gerichtlicher Vergleich (§ 14 Abs. 1 S. 2 Nr. 8 TzBfG) . . . . .	645
ii) Sonstige Sachgründe . . . . .	646
d) Anforderungen bei Zweckbefristung . . . . .	646
e) Maßgeblicher Zeitpunkt für die Wirksamkeitskontrolle . . . . .	647
f) Dauer der Befristung . . . . .	647
g) Besonderheiten bei Mehrfachbefristungen: Die institutionelle Rechtsmissbrauchs- kontrolle . . . . .	648
2. Erleichterte Befristung ohne Sachgrund . . . . .	650
a) Voraussetzungen . . . . .	651
b) Verlängerung . . . . .	653
c) Existenzgründer-Befristungen . . . . .	654
d) Altersbefristung . . . . .	655
3. Dispositivität der gesetzlichen Regelung . . . . .	655
III. Schriftformerfordernis . . . . .	656
IV. Beendigung befristeter Arbeitsverhältnisse . . . . .	659
V. Rechtsfolgen unwirksamer Befristung . . . . .	660
VI. Auflösende Bedingung . . . . .	661
VII. Gesetzliche Sonderbefristungstatbestände . . . . .	664
1. Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz . . . . .	664
2. Pflegezeitgesetz . . . . .	664
3. Hochschul- und Wissenschaftsrecht . . . . .	664
a) Wissenschaftszeitvertragsgesetz . . . . .	664
b) Gesetz über befristete Arbeitsverträge mit Ärzten in der Weiterbildung . . . . .	667
VIII. Gerichtliches Verfahren . . . . .	667
1. Klagefrist nach § 17 TzBfG . . . . .	667
2. Darlegungs- und Beweislast; Weiterbeschäftigungsanspruch . . . . .	667
IX. Information und Weiterbildung . . . . .	668
<b>§ 69 Weitere Beendigungstatbestände . . . . .</b>	<b>669</b>
I. Aufhebungsvertrag . . . . .	669
1. Abschluss des Aufhebungsvertrags . . . . .	669
2. Anfechtung und Widerruf des Aufhebungsvertrags . . . . .	670
a) Anfechtung gemäß § 123 BGB . . . . .	670
b) Widerrufsrecht nach §§ 312g, 355 BGB? . . . . .	671
aa) Anwendbarkeit der §§ 312 ff. BGB . . . . .	671
bb) Vertragsschluss am Arbeitsplatz . . . . .	672
cc) Vertragsschluss außerhalb des Arbeitsplatzes . . . . .	672
3. Bedingte Aufhebungsverträge . . . . .	673
4. Sozialrechtliche Konsequenzen . . . . .	673
II. Anfechtung und Nichtigkeit . . . . .	675
III. Wegfall der Geschäftsgrundlage . . . . .	675
IV. Tod des Arbeitnehmers . . . . .	676

	Seite
<b>8. Abschnitt: Pflichten bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses . . . . .</b>	676
<b>§ 70 Pflichten des Arbeitgebers und des Arbeitnehmers . . . . .</b>	676
I. Pflichten des Arbeitgebers . . . . .	677
1. Freizeit zur Stellensuche (§ 629 BGB) . . . . .	677
2. Zeugniserteilung . . . . .	677
a) Allgemeines . . . . .	677
b) Inhalt des Zeugnisanspruchs . . . . .	678
3. Auskunftserteilung . . . . .	680
4. Aushändigung der Arbeitspapiere . . . . .	681
II. Pflichten des Arbeitnehmers . . . . .	681
1. Herausgabepflicht . . . . .	681
2. Verschwiegenheitspflicht . . . . .	681
3. Nachvertragliches Wettbewerbsverbot . . . . .	681

## Sechster Teil:

### Wechsel des Betriebsinhabers

<b>§ 71 Betriebsübergang gemäß § 613a BGB . . . . .</b>	683
I. Sinn und Zweck des § 613a BGB . . . . .	683
II. Voraussetzungen des Betriebsübergangs . . . . .	685
1. Übergang des Betriebs oder eines Betriebsteils . . . . .	685
a) Früher – Betriebsbegriff . . . . .	685
b) Heute – Identität der wirtschaftlichen Einheit . . . . .	685
c) Prüfungsmaßstab und Kriterien der wirtschaftlichen Einheit . . . . .	688
2. Übergang auf einen anderen Inhaber . . . . .	690
a) Inhaber des Betriebs . . . . .	690
b) Fortführung des Betriebs . . . . .	690
3. Übergang durch Rechtsgeschäft . . . . .	691
III. Rechtsfolgen des Betriebsübergangs . . . . .	692
1. Übergang der Arbeitsverhältnisse . . . . .	692
2. Unterrichtung und Widerspruchsrecht des Arbeitnehmers . . . . .	693
a) Unterrichtung der Arbeitnehmer . . . . .	694
b) Widerspruchsrecht der Arbeitnehmer . . . . .	695
aa) Ausübung des Widerspruchs . . . . .	696
bb) Rechtsfolgen des Widerspruchs . . . . .	697
cc) Betriebsbedingte Kündigung nach Widerspruch . . . . .	697
dd) Betriebsratsanhörung . . . . .	698
ee) Widerspruch mehrerer Arbeitnehmer und bei mehrfachem Betriebsübergang . . . . .	698
3. Vertiefungsproblem: Fortgeltung von Tarifvertrag und Betriebsvereinbarung . . . . .	698
a) Grundsatz . . . . .	698
b) Ausschluss der Weitergeltung von Tarifvertrag oder Betriebsvereinbarung . . . . .	701
4. Weiterhaftung des ehemaligen Betriebsinhabers . . . . .	702
5. Kündigungsverbot . . . . .	702
a) Kündigung wegen Betriebsübergangs . . . . .	702
b) Kündigung wegen beabsichtigter Stilllegung . . . . .	703
c) Vertragsfortsetzungsanspruch des Arbeitnehmers . . . . .	704

	Seite
<b>§ 72 Umwandlungsrecht</b> . . . . .	705
I. Regelungsgegenstand des Umwandlungsgesetzes . . . . .	705
II. Arbeitsrechtliche Regelungen des Umwandlungsgesetzes . . . . .	706
1. Regelungsbedarf . . . . .	706
2. Individualrechtliche Regelungen . . . . .	706
a) Geltung des § 613a BGB (§ 324 UmwG) . . . . .	707
b) Kündigungsrechtliche Stellung der Arbeitnehmer (§ 323 Abs. 1 UmwG) . . . . .	708
c) Gemeinsamer Betrieb im Sinne des KSchG (§ 322 UmwG) . . . . .	708
3. Kollektivrechtliche Regelungen . . . . .	709
<b>Stichwortverzeichnis</b> . . . . .	711